



FTV1860 Vereins-Info

Berichte, Kurzmeldungen, Informationen, Termine
Ausgabe August 2014

In eigener Sache

Mit dem Wechsel im Vorstand bei der letzten Hauptversammlung geht auch ein Wechsel in der Redaktion der Vereinsinfo einher. Mit dem Ausscheiden aus dem Vorstandsamt gibt Bernhard Thoma auch die Redaktion ab. Auch Hennie Wittwar scheidet, aufgrund vielfältiger anderer Verpflichtungen, aus der Redaktion aus. Beiden gilt unser herzlicher Dank für die gute Arbeit in den letzten Jahren.

Den Staffelstab übernehmen wird Conny Argast, die diese Ausgabe erstmals federführend verantwortet. Bitte unterstützt sie dabei nach Kräften.

Unterstützt unser Boot !

Beim Museumsuferfest startet der neue Stern am Drachenboothimmel, die "FTV-Dragons", erstmalig im Rennen um die Gegner das Fürchten zu lehren! Das Boot startet im "Mixed-Fun-Cup", der komplett vom Vorlauf bis zum Finale am Samstag, den 30. August ausgetragen wird. Auslosung und Starttermine stehen noch nicht fest, der erste Vorlauf ist derzeit für 9:40h vorgesehen. Am besten mal kurz vor dem Termin bei <http://www.sportkreis-frankfurt.de/museumsuferfest-frankfurt.html> und dort unter "Drachenbootrennen" nachsehen, in welchen Läufen und wann unser Boot am Start sein wird.



Dann bitte zahlreich zur Frankfurter Seite (Nordseite) an den Holbeinsteg kommen und anfeuern; denn dort ist das Ziel ! Und Zeit bis mindestens 20 h mitbringen, denn gegen 20 h soll die Siegerehrung sein (man kann ja nie wissen !)

Stadtteilbotschafter gesucht

Die Stiftung Polytechnische Gesellschaft schreibt zur Zeit die neuen Stipendien für Stadtteilbotschafter aus. Stadtteilbotschafter sind junge Menschen zwischen 15 und 27 Jahre, die ein eigenständiges originelles Projekt in ihrem Stadtteil für 1,5 Jahre durchführen wollen. Dafür bekommen sie von der Polytechnischen Gesellschaft organisatorische und finanzielle Unterstützung. Einzelheiten findet man unter www.stadtteilbotschafter.de. Persönliche Infos bekommt man von Herrn Konrad Dorenkamp (069/78988921, dorenkamp@sptg.de).

Vom FTV1860 hatten sich bereits Stefan Köhler (Fechten) und Joachim Birkel (Judo) erfolgreich beworben und ihre Projekte durchgeführt, die beide – erwartungsgemäß – eng mit Sport verbunden waren. Vielleicht hat



jemand Interesse und wir stellen den Dritten /die Dritte. Abgesehen davon, dass es Spaß macht und man viel dabei lernen kann, macht sich eine solche Aktivität auch sehr gut in den Bewerbungsunterlagen für einen Job.

Wechsel im freiwilligen sozialen Jahr (FSJ)

Mit Ablauf des August gibt es planmäßig wieder einen Wechsel im freiwilligen sozialen Jahr. Lea Schelds Jahr ist vorbei und sie kann sich jetzt wieder ganz dem Judo widmen. Es war für beide Seiten ein schönes Jahr. Wir danken Lea für ihr großes Engagement und für die angenehme Zusammenarbeit. Wir wünschen für Studium und berufliche Ausbildung sowie die weitere sportliche Laufbahn viel Erfolg.

Als Nachfolgerin begrüßen wir ab 1. September Carina Nitzling (siehe Bild) und freuen uns auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit. Carina ist 19 Jahre alt und hat dieses Jahr das Abitur an der Carl-Schurz-Schule gemacht. Seit sie denken kann gehört ihre Leidenschaft dem Sport. So war und ist sie in verschiedenen Sportarten aktiv, insbesondere auch beim Tanzen und Schwimmen. Carina freut sich auf ein schönes Jahr beim FTV und darauf, den Verein und sein vielfältiges Angebot kennen zu lernen und so ein interessantes und lehrreiches "Brückenjahr" zwischen Schule und Studium zu verbringen.



Kegler des FTV 1860 Deutscher Vizemeister

Bei den zum 2. Mal ausgetragenen Deutschen Classic-Cup Mannschaftsmeisterschaften der DCU in Lampertheim holten sich unsere Senioren B überraschend den Titel eines Vize-Meisters.

Am 21. Juni trafen sich 12 Senioren-B-Mannschaften in der Biedensandhalle in Lampertheim zu den Deutschen Classic-Cup Mannschaftsmeisterschaften. Der FTV konnte sich als 4. platzierte Mannschaft aus den Hessenmeisterschaften gerade so noch für dieses Turnier qualifizieren. Auf Grund des 4. Platzes musste der erste Spieler unserer Mannschaft schon um 8 Uhr den Wettbewerb beginnen. Das bedeutete früh aufstehen, denn um 6.00 mussten wir schon losfahren.

Die ersten 3 Spieler brachten eine geschlossene Leistung, zwar nicht überragend, aber solide. Um 11.40 Uhr begann unser Schluss-Spieler Miroslav Vukelic sein Spiel. Er erzielte überragende 483 Holz ohne Fehlwurf. Dieses Ergebnis war am Tagesende dann auch das Beste Einzelergebnis.

Das Mannschaftsergebnis betrug damit 1713 Holz, wir waren zu diesem Zeitpunkt zwar erster (der 4 bereits gestarteten Mannschaften), es mussten jedoch noch 8 Mannschaften antreten. An dieser Position änderte sich auch nichts, nachdem die nächsten 4 Mannschaften ihr Spiel beendet hatten. Also hieß es abwarten. Erst als um 19:30 Uhr die letzte Kugel gespielt war, stand unsere Platzierung fest.

Herzlichen Glückwunsch an die Senioren! Nach dem Aufstieg der 1. Mannschaft in die 2. Bundesliga war das ein schöner Saison-Ausklang.

Die Platzierungen:

1. KV Gotha aus dem Landesverband Thüringen
2. FTV 1860 aus dem Landesverband Hessen
3. KV Pirmasens aus dem Landesverband Rheinland Pfalz.



Kegler starten erstmals in der Bundesliga

Unsere Mannschaft spielt in der 2. Bundesliga Mitte. Hier finden sich überwiegend Mannschaften aus Hessen und Rheinland-Pfalz. Die größten Entfernungen sind mit Zweibrücken und Rodalben noch verkraftbar.

Am 13. September um 13:00 Uhr ist es dann soweit: das erste Spiel unserer 1. Mannschaft in der 2. Bundesliga hat es in sich. Die Spielplanung bescherte uns ein Heimspiel mit dem Derby gegen FB KSC Eintracht Frankfurt.

Bis dahin tragen wir noch 3 Vorbereitungsspiele aus gegen die Mannschaften SVS Griesheim, FC Oberafferbach und SG Sachsenhausen. Hier müssen sich Spieler aus der 2. Mannschaft bewähren, denn aus der 1. Mannschaft sind aktuell 2 Spieler nicht einsatzfähig.

Als ein weiteres Vorbereitungsspiel sehen wir das Spiel im DCU-Classic Cup (Pokalspiel) am 6. September, der Gegner steht noch nicht fest.

Unsere Heimspiele aus der Vorrunde sind unter Termine aufgeführt. Wir würden uns freuen, wenn der eine oder andere sich mal auf unserer Kegelanlage sehen lässt.

Erfolgreicher Abschluss der Fecht-Saison

Die Fechtabteilung des Frankfurter Turnverein 1860 freut sich über die erfolgreiche Saison seiner Fechter/innen

Nachdem unsere Fechter/innen schon bei den Hessischen Meisterschaften in Oberhöchstadt und Bensheim insgesamt 11 Medaillen errungen haben, hat Helena Lentz, nach der Hessischen Goldmedaille bei den Deutschen Meisterschaften der B-Jugend im Damendegen in Saalfeld am 31.05/01.06.2014 und der Bronzemedaille im Einzel sowie der 2. Deutschen Meisterschaft in Folge mit der Mannschaft, ihrer bisherigen Fechtkarriere das Sahnehäubchen aufgesetzt.

Im Einzel war sie die beste hessische Fechterin.

In der Mannschaft geht diese Ehre auch an die Fechterinnen

Rosa Filbert (UFC Frankfurt)

Alicia Zahn (FC Offenbach)

Elin Mayer (Darmstädter FC)

Unsere herzlichen Glückwünsche gehen auch an sie und ihre Vereine.



Helena L. (1. Von links) nach dem Sieg der Gold-Medaille

Tatjana Entalseva, die erst im Januar ihre Turnierreifepfung bestanden hat, qualifizierte sich gleich für die Dt. BJ-Meisterschaften im Einzel, obwohl sie nur die halbe Saison mitfechten konnte.

Es ist eine große Leistung, bei ihrer ersten Deutschen Meisterschaft (BJ Jgg 2001) als viertbeste hessische Fechterin Platz 32 für sich zu erkämpfen. Wenn sie nächste Saison alle Qualifikationsturniere mit ficht, erhoffen wir uns große Chancen für sie.

29. Frankfurter Stadtschulmeisterschaft

Am 14.06.2014 fand die 29. Frankfurter Stadtschulmeisterschaft statt. Dieses Turnier richtet die Fechtabteilung des FTV-1860 jedes Jahr in Zusammenarbeit mit dem Frankfurter Stadtschulamt aus. Hier fechten die Fechter /innen nicht für ihren Verein, sondern für ihre Schule. Dabei können sie die Wanderpokale



für den 1. - 3. Platz der Schulwertung gewinnen, die anlässlich des 25. Jubiläums 2010 von der Frankfurter Sparkasse gestiftet wurden.

Von den Küken Jgg 2005-2007 bis zu den Jugendlichen Jgg. 99-97 haben 55 Starter/innen aus 17 Schulen teilgenommen und ihr Können unter Beweis gestellt.

Nach vielen spannenden Gefechten und Einzel-Erfolgen in den verschiedenen Wettkämpfen, unter dem Applaus der stolzen Eltern, waren die Schüler/innen der folgenden Schulen bei der Schulwertung am Ende des Turnieres erfolgreich:

1. Platz Lessing-Gymnasium
2. Platz Gagern-Gymnasium
3. Platz Wöhler-Schule

Erfolge auch bei den Hessischen Meisterschaften für die Saison 2014/2015

Da die hessischen Sommerferien dieses Jahr so spät liegen, hat der HFV die Hessischen Meisterschaften für die Saison 2014/2015 im Degen für Aktive und Junioren vor die Sommerferien terminiert.

Bei den Aktiven am 12.7.14 in Hanau kam unsere Mannschaft (Jerome, Wladislav und Kacper) unter die ersten acht und belegte den 6. Platz.

Im Einzel hat es Jerome auf den 12. Platz geschafft, Wladislav auf den 35. Platz und Kacper auf den 36. Platz von 41 Teilnehmern.

Am 18.7.14 fand die HM für die Junioren in Maintal-Dörnigheim statt.

Im Herren-Einzel hat Daniel Brainman die Bronzemedaille erfochten. Paul Pyschik belegte den 9. Platz, Kacper Kaczmarek den 10. Platz und Alexander Jüstel den 25. Platz.

Faryad Matei belegte bei seinem ersten Turnier nach der Turnierreifeprüfung den 21. Platz von 27 Teilnehmern.

Er startet zwar für Höchst, trainiert aber auch bei uns und alle aktiven Fechter/innen kennen ihn.

Im Mannschafts-Wettbewerb belegte unsere Startgemeinschaft aus Paul, Kacper und Faryad den zweiten Platz, sind also hessischer Vizemeister geworden.

Im Damen-Einzel konnte Helena Lentz bei den Junioren starten, da sie in der Saison 2014/2015 schon zur A-Jugend gehört. Sie überzeugte mit der Vizemeisterschaft im Einzel, bei einem Starterfeld von 31 Teilnehmerinnen.

Amarili Lourenco Carvajal belegte den 20. Platz.

Da von uns nur zwei Damen teilnahmen, reichte es nicht für eine Teilnahme am Mannschaftswettbewerb.

Fechter und Schachspieler beim Jugendsportaustausch in Lyon



Was für die Fechter bereits Routine ist, war für unsere jungen Schachspieler aufregend neu: Ein Aufenthalt vom 12.-17. Juli bei Gastfamilien eines Partnervereins in Frankfurts Partnerstadt Lyon, organisiert für zahlreiche Frankfurter und Lyoner Vereine von der Sportjugend Frankfurt und dem Sportkreis Lyon und unterstützt durch die eigenen Abteilungsbetreuer und die jeweiligen Betreuer der französischen Gastgebervereine.

Das bei einem Vorbereitungstreffen in Megève im Januar dieses Jahres ausgearbeitete Rahmenprogramm fand viel Anklang, auch wenn einige Termine vor Ort kurzfristig geändert wurden. Unterstützt durch das großartige Wetter, das zu zahlreichen



Aktivitäten im Freien verlockte, hatten die Jugendlichen nicht nur die einmalige Chance, den 14. Juli, den französischen Nationalfeiertag, mit einem glanzvollen Feuerwerk über Basilika und Altstadt zu erleben, sondern auch einen Tag in einem großen Schwimmpark (Parc Aquavert), an dem sie zudem noch viele unterschiedliche Sportarten ausprobieren konnten. Beim eindrucksvollen, aber durchaus lockeren Empfang im Innenhof des prachtvollen Rathauses wurden sie mit leckerem Schokoladeneis verwöhnt, während sich die Erwachsenen mit einem Glas Champagner zuprosteten.

Erika Fenner und Sonia Böhm kümmerten sich mit ihren französischen Partnern um die jungen Fechter, für die Schachkids war Dominik Storch mit seinen Lyoner Kollegen im Einsatz, alle in gutem persönlichem Einvernehmen. Picknicks, Grillen, Schach- und Fechtturniere, Einkaufen, das Kennenlernen anderer Sportarten und eine Stadtrallye sorgten für Abwechslung und das behutsame Heranführen an die französische Lebensweise und Frankfurts Partnerstadt.

Allseits vermisst wurden unsere HipHopper von Steps'N'Styles, die sich mit ihren Lyoner Freunden erst im Herbst treffen werden. Beim Rückbesuch der Lyoner in Frankfurt sind sie aber definitiv wieder mit von der Partie!!!



Abteilung Theater und Ausbildung von Schauspielern

Einmal im Leben Stewardess oder TOP-Manager sein? Aus vollem Hals jemanden anbrüllen oder zärtlich ein Liebesgeständnis auftragen?

Das geht: Bei unserer neuen Abteilung Theater "Faust aufs Auge Frankfurt", um die wir unseren Kulturbereich erweitert haben, kann jedermann in die verschiedensten Rollen schlüpfen. Und dafür ist keine Theatererfahrung erforderlich! Die Proben finden mittwochs von 20:30 bis 22:30 Uhr im MZR I (Mehrzweckraum I) statt und bestehen aus zwei Teilen:

Der 1. Akt (Warming up & Impro, ca. 30 Minuten) beinhaltet Sprach-, Gedächtnis- und Spielübungen sowie kleine Improvisationen. Im 2. Akt (Ab auf die Bühne, ca. 60 – 90 Minuten) wird ein aktuelles Stück und für besondere Events, wie z. B. für das Museumsuferfest am 30.08.2014 (am späteren Nachmittag) und auch Sketche geprobt. Aktuell wird ein neuzeitliches Stück aus der Arbeitswelt einstudiert, das eher witzig mit bösem, schwarzem Humor ausgelegt und an einen Bestseller angelehnt ist.

Interessenten können auch gerne nur zum 1. Akt kommen, um ihre sprachlichen und spielerischen Fähigkeiten für den Beruf und den Alltag zu verbessern oder um einfach nur Spaß zu haben.

Die Abteilungsleitung und die Regie führt Henrik Franz, unterstützt durch seine Stellvertreterinnen Vorstand Organisation Heike Jost und Vorstand Finanzen Julia Samsonova.

Eine weitere Verbindung zur Theaterwelt gibt es durch unsere Fechtabteilung. Die Schüler der Berufsfachschule für Schauspielkunst müssen im Rahmen ihrer Ausbildung auch Fechten lernen (die 3 Musketiere lassen grüßen). Den Fechtunterricht dafür erteilt seit Anfang des Jahres unser "Finanzminister" Wladislaw Miretski jeden Dienstag.



Pachtvertrag der Gaststätte läuft aus

Der Pachtvertrag für die Gaststätte läuft zum Jahresende aus. So stand die Entscheidung an, ob wir ihn verlängern oder nicht. Wie immer im Leben ist nichts ganz weiß oder ganz schwarz, d.h. es gibt für jede mögliche Entscheidung Gründe dafür und dagegen. Wir haben diese Gründe gewissenhaft abgewogen und sind dabei zu dem Ergebnis gekommen, dass es für den Verein insgesamt besser ist, den Vertrag nicht zu verlängern und es stattdessen mit einem Neuanfang zu versuchen.

Ausschlaggebend für diese Entscheidung waren 2 Gründe. Einmal gibt es innerhalb der Mitgliedschaft sehr unterschiedliche – selbstverständlich subjektive – Meinungen wie wohl man sich fühlt und wie die persönlichen Bedürfnisse befriedigt werden. Solche unterschiedlichen Meinungen haben sich nach der Entscheidung, wie nicht anders zu erwarten, auch deutlich artikuliert. Eine derartige Spaltung darf jedoch kein Dauerzustand sein. Es soll deshalb eine Lösung gesucht werden, die eine breite Zustimmung findet.

Daneben gab es bei der internen Abstimmung organisatorischer Themen und Vereinbarungen öfter Schwierigkeiten. Das sind Themen im Innenverhältnis, die dem Gast naturgemäß verborgen bleiben, was auch gut so ist. Als eine Konsequenz mussten wir bereits vor einigen Monaten die Durchführung größerer Veranstaltungen untersagen, da es wiederholt zu massiven Beschwerden der Nachbarn über Belästigungen teilweise bis in den frühen Morgen gekommen war. Ein gutes Verhältnis zu den Nachbarn ist für uns aber sehr wichtig.

Wir sind dabei, eine Nachfolgeregelung zu suchen. Um dem Wirt seinerseits die Suche nach einer neuen Gaststätte zu erleichtern und bis dahin ein Einkommen zu sichern, haben wir ihm angeboten, die Gaststätte auch in 2015 noch für einen überschaubaren Zeitraum weiter zu betreiben, falls das notwendig sein sollte.

Ordnung und Sauberkeit vorm Ravenstein-Zentrum

Leider ein immer wieder auf der Tagesordnung stehendes Dauerthema. Das Ravenstein-Zentrum wird von vielen Mitgliedern und Gästen besucht. Deshalb ist es unumgänglich, dass jeder seinen / jede ihren Beitrag zu einem angenehmen und ordentlichen Umfeld leistet. Das kommt uns allen und unseren Nachbarn zugute.

Wenn es zu Lärmbelästigung oder Verschmutzung kommt, geht dies, so hoffen wir, auf Gedankenlosigkeit und nicht auf Absicht zurück. Deshalb haben wir als Gedächtnisstütze auf der Innenseite der Haupteingangstür entsprechend unübersehbare Hinweisplakate angebracht.

Insbesondere achtlos weggeworfene Zigarettenkippen sind ein Ärgernis. Die einzelne Kippe mag kaum auffallen, aber die sich mit der Zeit ergebende Ansammlung ist ein echtes Ärgernis. Insbesondere der direkt benachbarte Friseurladen leidet unter Rauchergruppen, die sich im unmittelbaren Umfeld aufhalten und dort die Kippen auf dem Boden "entsorgen". Deshalb haben wir vor unserem Eingang einen zweiten Aschenbecher aufgestellt. **Bitte nur diese Aschenbecher benutzen!** Weist auch bitte ggf. Eure Gäste darauf hin.

Ein weiterer Hinweis gilt den Radfahrern. Vor kurzem ist unserem Schatzmeister das Fahrrad geklaut worden, obwohl es mit einer starken Kette gesichert war. Deshalb sichert Eure Fahrräder so gut es geht. Bei dem vielen Publikumsverkehr kann ein Fremder natürlich nicht auffallen. Habt deshalb ein wachsames Auge darauf, wenn sich jemand ungewöhnlich und verdächtig verhält.



Familienfest am 29. Juni

Auch die 3. Familien-Olympiade des FTV begeisterte ca. 50 teilnehmende Familien. Wie im letzten Jahr waren wieder vierzehn Stationen aufgebaut, die von mindestens drei Familienmitgliedern verschiedener Generationen bewältigt werden mussten.

In den Turnhallen warteten eine Tischtennisballmaschine und kleine Tischtennisplatten auf Kinder, Eltern und Großeltern; diese mussten auch eine Strecke auf drei Wasserkisten bewältigen oder Hüte auf einen Garderobenständer werfen und Schuhkartons bis zu zwei Metern Höhe stapeln. Alles gar nicht so einfach! Besondere Attraktion während der WM war diesmal das Torwandschießen.



Ein Barfußpfad mit Watte, Heu, aber auch Ästen und Tannenzapfen, der mit verbundenen Augen durchlaufen werden sollte, wurde vom Internationalen Familienzentrum aufgebaut und betreut.



Als Belohnung für eine abgestempelte Laufkarte gab es am Ende der Veranstaltung bei einer Verlosung viele kleine Preise zu gewinnen.

Tennisdamen nicht zu stoppen !

Die Tennisdamen Ü60 waren vor 2 Jahren in die 2. Regionalliga aufgestiegen. Dieses Jahr nun haben sie noch einen draufgesetzt und sind in die 1. Regionalliga aufgestiegen. Dazu unseren herzlichen Glückwunsch !

Jetzt ist allerdings endgültig Schluss mit der Aufsteigerei; denn die Mannschaft ist damit in der höchsten Liga angekommen, die es für diese Altersklasse in Deutschland gibt !

Einzelheiten zu dem tollen Erfolg gibt es in der nächsten Vereinsinfo.

Ein Lauf ohne Wettkampfcharakter

Zum "3. Lauf für psychische Gesundheit" hatte der Frankfurter Verein für soziale Heimstätten e.V. und die Vitos-Klinik Bamberger Hof mit tatkräftiger Unterstützung der Wanderabteilung des FTV1860 am Mittwoch, 16. April 2014, im Ostpark eingeladen.

Bei diesem Laufevent ohne Wettkampfcharakter gab es eine Rundstrecke von ca. 5 Kilometern, die beliebig oft von den Teilnehmern gelaufen werden konnte. Wie bereits in 2013 wurde der Lauf im Ostpark ausgetragen. Es gingen ca. 60 Teilnehmer an den Start. Sie kamen aus den unterschiedlichen Einrichtungen des Frankfurter Vereins (z.B. Konrad-Glatt-Haus, Reha-Werkstätten Oberrad, Rödelheim und Niederrad sowie den





Frauenhäusern). Auch die Klienten der Vitos- Tagesklinik Bamberger Hof sowie des Trainings- und Ausbildungszentrum (taz) des Frankfurter Vereins hatten sich eingefunden.

Am Ende des Tages erhielt jeder Teilnehmer seine persönliche Urkunde. Ganz besonderer Dank gilt unserer Sportkoordinatorin und guten Seele, Elvira Marburger. Sie organisierte die Veranstaltung und führte mit tatkräftiger Unterstützung ihrer Kollegen Jan Zwingenberger und Jürgen Medenbach den Lauf durch. Wie in 2013 unterstützten die Mitglieder der FTV-Wanderabteilung den Laufevent. Sie stellten sich als Streckenposten beim Lauf rund um den See des Ostparks zur Verfügung und übernahmen die Verpflegung der Läufer.



Elvira Marburger und die Helfer der Wanderabteilung

Auch in 2015 soll an gleicher Stelle der Lauf für psychische Gesundheit wieder stattfinden

Herzlichen Glückwunsch

Am 5. Juli haben Raquel Landau (Leiterin der Abteilung "Steps + Styles") und ihr langjähriger Lebensgefährte Oliver Schmidt in der evangelischen Kirche in Bergen den Bund fürs Leben geschlossen. Dazu gratulieren wir



herzlich und wünschen alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg.

Wer sich das Bild mit dem Brautpaar in der Mitte genau ansieht, der erkennt, dass die junge Familie sehr bald Zuwachs bekommen wird. Dies ist am 13.8. mit der Geburt eines Sohnes geschehen. Auch dazu herzlichen Glückwunsch und dem neuen Erdenbürger wünschen wir ein langes und gesundes Leben.



Neue Sportgeräte

In diesem Jahr haben wir kräftig – ca. 13.000 € - in neue Sportgeräte investiert, zusätzlich zu den routinemäßigen kleineren Ersatzbeschaffungen. Den dicksten Brocken bekamen die Kleinsten: neue Kletter- und Spielgeräte für die Abteilung Fun for Kids, die natürlich auch den bei uns Sport treibenden Kindergärten und Horten zu Gute kommen. Der Aufstieg in die zweite Bundesliga der Baseball-Herren erforderte einen zusätzlichen Batting-Cage zum intensiven Schlag-Training: schließlich wollen wir die Klasse halten! Für die Abteilung "Gymwelt" gab es eine Vielzahl kleinerer Trainingsgeräte, zum Teil als Ersatz für alte und zum Teil für ganz neue Übungen; hier werden naturgemäß immer größere Stückzahlen nötig. Durch die häufige Benutzung müssen immer wieder einmal Tische aussortiert werden, die nicht mehr reparabel sind. Insbesondere Schach benötigte deshalb für die Punktspieltage, wenn alle Tische im Einsatz sind, Ersatz. Dance Connection bekam einen mobilen Trainingsspiegel zur Korrektur der Tanzhaltung und die Tischtennisabteilung bekam eine neue Ballmaschine für die boomende Kinder- und Jugendgruppe.

Wichtige Termine

Am Freitag den 19.9. spielen unsere Fußballer der Abteilung inForm in einem Freundschaftsspiel gegen die Traditionsmannschaft der Eintracht auf den Sandhöfer Wiesen in Niederrad. Hier gibt es also nicht nur unsere Cracks zu bewundern, sondern auch die früheren Eintrachthelden!

Am gleichen Wochenende. Am 20. + 21.9. findet wieder in der Fabriksporthalle das internationale Jugendfechtturnier um den FTV-Pokal statt.

Kurz darauf, am Sonntag, den 28.9. findet ab 15 Uhr das diesjährige Kinderbewegungsfest unter dem Motto "Wildwestabenteuer" statt.

Das diesjährige Jambo Afrika am 25.10. ist diesmal gleichzeitig die Jubiläumsfeier für 10 Jahre Kooperation zwischen Maisha e.V. und dem FTV1860.

Aus Termingründen kommt die Barrelhouse Jazzband diesmal schon am Sonntag, den 7.12. um 15 Uhr zu ihrem traditionellen Jahresabschlusskonzert.

Termine

29.-31.8.	Museumsuferfest (Sportweltbühne) mit FTV-Beteiligung
30.8.	Drachenbootrennen mit Teilnahme eines FTV-Boots
16.9.	20h Konzert mit den "Jazz Classics" im Internationalen Theater
19.9.	Freundschaftsspiel der inForm-Fußballer gegen die Traditionsmannschaft der Eintracht
20./21.9.	Internationales Jugendfechtturnier in der Fabriksporthalle
28.9.	15h Kinderbewegungsfest im Ravenstein-Zentrum
25.10.	Jambo Afrika
30.11.	Kinderweihnachtsfeier
6.12.	Tischtennis-Vereinsmeisterschaft
7.12.	15h Jahresabschlusskonzert der Barrelhouse Jazzband



Streetball-Termine bis Dezember 2014:

12.09. / 10.10. / 14.11. / 12.12.

Dance Nights bis Dezember 2014:

06.09. / 04.10. / 01.11. / 06.12.

Jam-Sessions im orange peel:

jeden Dienstag, 21:00 Uhr

Termine der Dance Connection:

Milonga am Zoo	jeden Dienstag	21:30 – 24:00 Uhr
Milonga Spezial	jeden 2. Freitag im Monat	22:00 – 01:00 Uhr
Milonga am Zoo	jeden 3. Samstag im Monat	21:00 – 01:00 Uhr
Tango Café	jeden 2. Sonntag im Monat	14:00 – 18:00 Uhr

Wanderungen der Wanderabteilung:

14.9.	Landeswandertag im Taunus, verschiedene Wanderlängen
16.-21.9.	Wanderfahrt nach Maierhofen (Bodensee)
05.10.	Kühkopf (ca. 14 km)

Heimspieltermine (Sandhöfer Wiesen) der SOMA-Fußballmannschaft von inForm:

6.9., 18h	Spvgg 03 Neu Isenburg
27.9., 18h	SV 1894 Sachsenhausen
11.10., 18h	SV 1919 Niederursel
25.10., 18h	FC Cratia Frankfurt
15.11., 18h	VfL Germania 94 Frankfurt
29.11., 18h	FC Gudesding Frankfurt

Heimspieltermine der 1. Herrenmannschaft Schach (Hessenliga):

12.10., 14h	SC 1934 Gelnhausen I
14.12., 14h	SC1961 König Nied I

Heimspieltermine (Sandhöfer Wiesen) Baseball und Softball (Verbandsliga):

siehe unter www.hbsv.de/news/index.php bei Spielbetrieb

Heimspieltermine der 1. Herrenmannschaft Kegeln (2. Bundesliga):

13.9.,	13h FB KSC Eintracht Frankfurt
18.10.,	13h Olympia Mörfelden 2
25.10.,	13h SKC Mehlingen
15.11.,	13h KV Grünstadt
06.12.,	13h 1. SKC Monsheim

IMPRESSUM

Frankfurter Turnverein 1860
Ravenstein-Zentrum
Pfungstweidstraße 7
60316 Frankfurt am Main
Tel.: 069 432906
Mail: ftv1860@t-online.de
Redaktion: Conny Argast